

Kleinlützel

AGENDA

Samstag, 2. Februar

18.00 Eucharistiefeier mit Kerzen- und Blasiussegen (Predigt: Franz Kuhn)
Jahrzeit für Agnes und Hansruedi Gunti-Hans, Paul und Rosa Zurflüh-Lutz, Kuno Thoman-Zurflüh
Gedächtnismesse für Fritz Dreier-Brunner und Sohn René.
Hl. Messe für Werner Guntiruckstuhl, Nelly Tschan-Nebel, Josef und Lina Flury-Saner und Kinder Irene, Brigitte und Bruno, Rosmarie Stich, Hildegard und Heinrich Schepers-Marti, Rose-Marie Marti, Esther und Hans Hässig-Marti, Otto und Anna Lutz-Borer und Tochter Denise

Opfer für die Theodorastiftung

Montag, 4. Februar

17.00 Rosenkranz

Gemeindefeiertag

Fest der heiligen Agatha

Dienstag, 5. Februar

9.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier

(Predigt: Alexander Mediger)

In diesem Gottesdienst werden

Brot, Mehl, Salz und andere

Backwaren gesegnet auf die

Fürbitte der hl. Agatha

Freitag, 8. Februar

17.00 Rosenkranz

Ministrantendienst

Woche vom 4. bis 10. Februar:

Diron und Arushan

MITTEILUNGEN

Kerzen- und Blasiussegen

Wir laden Sie herzlich zum Gottesdienst am Samstag, 2. Februar, um 18.00 Uhr ein. In diesem Gottesdienst werden Kerzen gesegnet.

Kerzenlicht durchbricht Dunkelheit und gibt den Menschen, Licht, Hoffnung und Wärme.

Nach dem Gottesdienst wird auch der Blasiussegen erteilt. Der Heilige Blasius wird besonders angerufen als Helfer bei Hals- und anderen Krankheiten. Dieser Segen bedeutet nicht, dass wir übernatürliche Wunder erwarten wollen, wohl aber, dass wir in unserem Glauben gestärkt werden, dass Gott uns nahe ist und unser Heil an Leib und Seele möchte.

unseres Lebens. Brot ist der Inbegriff dessen, was wir an Nahrung brauchen; nicht umsonst bitten wir sogar im Gebet des Vaterunser um das tägliche Brot. Im Brotsegen werden wir uns bewusst, dass Gott es ist, der uns letztendlich mit den Gaben der Erde beschenkt, und von dem wir uns getragen wissen.

Wir laden Sie zum Gottesdienst am Dienstag, 5. Februar, zu Ehren der heiligen Agatha ein. Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr. Sie sind eingeladen neben Brot auch Zutaten wie Mehl und Salz mitzubringen und sie segnen zu lassen.

Voranzeigen

Samstag, 9. Februar, 18.00 Uhr

Gottesdienst mit Kommunionfeier

Mittwoch, 14. Februar, 18.00 Uhr

Eucharistiefeier

Samstag, 16. Februar, 18.00 Uhr

Eucharistiefeier

Katholisches Pfarramt/

Pfarrreisekretariat

4245 Kleinlützel, Olivia Schweizer

Öffnungszeiten: Mi 15–17 Uhr

Tel. 061 771 06 21

Notfalltelefon 079 515 72 00

pfarramt.kleinluetzel@bluewin.ch

Seelsorge, Christof Klingenberg,

Diakon, Gemeindeleiter

Tel. 061 765 92 02

christof.klingenberg@pfarre-laufen.ch

Alexander Mediger, Pastoralassistent

Tel. 061 765 92 03

alexander.mediger@pfarre-laufen.ch

Pfarrverantwortung

Pfarrer Franz Kuhn



Gottesdienst zu hl. Agatha

Am Tag der heiligen Agatha werden vielerorts kleine runde Brote gebacken. Diese erinnern an die Märtyrerin Agatha. Eine Erzählung sagt, dass sie eine schwere Folter erliden musste, weil Sie sich weigerte, eine römische Gottheit anzubeten.

Am Agathatag werden auch die Grundzutaten des Brotes gesegnet. Der Segen von Mehl, Salz oder ganzen Broten erinnert uns an ein wichtiges Grundelement

Röschenz



MITTEILUNGEN

Hl. Messen und Jahrzeiten

Sonntag, 3. Februar

Hl. Messe für Hugo Schnell-Cueni

Jahrzeit für Otto und Emma Cueni-Schnell und Kinder, Walter und Louise Schnell-Schnell und Kinder, Marie Schnell und Lucie Schnell-Schnell.

Verstorben vor zehn Jahren

Wir gedenken unserer Verstorbenen vor zehn Jahren.

Im Februar 2009

Pia Cueni-Odermatt, 3. Februar

Kollekten September

Für die Theologische

Fakultät Luzern 43.15

Für Amin, TF Réne Karrer 451.35

Miva, Christophorusopfer 208.65

Bettagsopfer IM 67.20

Für Amin 599.85

Für die sozialen Aufgaben

des Bistums 143.90

AGENDA

Sonntag, 3. Februar

Lichtmess

10.00 Gottesdienst mit Eucharistie

Blasius- und Kerzensegnung

mit den Kommunionkindern

(Pfr. Franz Sabo, Fabienne

Jermann)

Kollekte: Stiftung für krebs-

ranke Kinder Regio Basilien-

sis, Basel

Donnerstag, 7. Februar

9.00 Gottesdienst mit Eucharistie

und Segnung des Agathabrotens

(Pfr. Franz Sabo)

Sonntag, 10. Februar

10.00 Wortgottesdienst mit Kommu-

nionfeier (Fabienne Jermann)

Kollekte für das Kollegium

St-Charles in Porrentruy

Lichtmess

Der historische Ursprung liegt in einer heidnischen Sühneprozession, die alle fünf Jahre in Rom abgehalten und nun mit diesem Fest ins Christentum übernommen wurde. Deshalb stand die Kerzenweihe und Lichterprozession im Mittelpunkt und wird das Fest auch Mariä Lichtmess genannt. Das Fest ist im 5. Jahrhundert in Jerusalem bezeugt, wurde im 7. Jahrhundert in Rom eingeführt und zunächst am 14. Februar gefeiert. An Lichtmess wurde der Jahresbedarf an Kerzen für die Kirchen geweiht, die Leute brachten auch Kerzen für den häuslichen Gebrauch zur Segnung. Diese gesegneten Kerzen sollten vor allem in der dunklen Jahreszeit das Gebetbuch beleuchten, oder als schwarze Wetterkerzen Unwetter abwehren. Heute wird das früher bedeutende Fest nur noch selten wie früher mit einer Lichterprozession gefeiert. Lichtmess war bis 1912 auch ein offizieller Feiertag. Nach diesem Tag begann die Arbeit der Bauern nach der Winterpause wieder. Als «Schlenkeltag» war Lichtmess ein wichtiger Termin für Dienstboten: an Lichtmess wurde oft der Dienstherr gewechselt. *Quelle: Wikipedia*

Katholisches Pfarramt

Pfarrweg 6

4244 Röschenz

Tel. 061 761 62 34

kircheroeschenz@bluewin.ch

www.kircheroeschenz.ch

Öffnungszeiten

Montag 9.00–10.00 Uhr

Donnerstag 9.00–12.00 Uhr

Sekretariat

Brigitte Karrer

Seelsorger

Franz Sabo, Pfarrer, Tel. 079 555 39 84

Sakristaninnen

Helene Halbeisen, Tel. 061 761 31 52

Roswitha Schmidhalter, Tel. 061 761 25 90